



Potsdamer Straße 33  
Postfach 1407  
D-1000 Berlin 30 (Tiergarten)

Telefon (030) 2 66- oder 2 66-1  
Telex 1 83 160 staab d

Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, Postfach 1407, D-1000 Berlin 30

Frau

Berlin, 15. 2. 1990

Dr. Annedore Oertel

OC 19.2.

MGM

Postfach 34 02 23

8000 München 34

Liebe Frau Oertel,

schönsten Dank für Ihre netten und ausführlichen Zeilen und Ihre guten Worte. Ja hier ist zur Zeit wirklich allerlei los, und zwar nicht nur auf der hohen, sondern durchaus auf der bibliothekarischen Ebene, wo ziemlich pausenlos Gespräche und Überlegungen auf allen " " -n stattfinden, die wer weiß zu welchen mittleren und großen Lösungen führen können, wenn nicht werden. So ist es jetzt, reichlich plötzlich mir möglich, die Akten der DSA DSB zur Vor- und Kriegsgeschichte einzusehen, was mir vor drei Jahren verwehrt wurde. Eine namentlich für den (Zeit)Historiker hoch interessante Zeit, Und in fünf Wochen wissen wir ohnehin noch mehr!

1852-91 Doch nun zur Sache Wattenbach und der Büste von Römer, er heißt übrigens Bernhard Wilhelm mit Vornamen. Ich habe den evtl. Verbleib der Büste nicht ausfindig machen können. Die gängigen Nachlagewerke (vor allem Singer-Müller, doch auch andere biograph. Hilfsmittel sagen darüber nichts. Thieme-Becker (Bd. 28, 491) nennt andere Büsten, gibt aber auch Lit.angaben. Ich würde Ihnen empfehlen, diesen an Hand der dortigen Bestände nachzugehen. Außerdem könnte man die in der ADB gen. Nachrufe alle einmal überfliegen; vielleicht gibts see see dort Hinweise auf den (einstigen) Standort.

Ganz sicher ist, daß die DSB sie nicht hat und auch keine Nachweise hat. Ich habe gestern u. a. auch Frau Strahl (die Sie noch kennt) befragt, und sie hat mich wie stets gut beraten. (Dort gibt es nicht mehr viel "alte" Mitarbeiter.) Auch der Biehahn, Kunstwerke der DSB, nennt die Büste nicht, Ngischerweise.

Noch zum Bildarchiv Preuß. Kulturbesitz. Der Leiter heißt Karlheinz Pütz und ist sehr rührig (wie sein Vorgänger). Adr.: Hallesches Ufer 76, Bln 61, Tel 266 2428. Alle Anfragen kommen automatisch an ihn oder seine Vertreterin.

Ich habe eben dort und auch in der Skulpturengalerie (Hr. Plösch) angerufen, doch sind auch dort keine Hin- oder Nachweise vorhanden. Was hat es mit dem Herrn Setz, den Sie unter der Kopie nennen, auf sich?

Mehr also glaube ich für jetzt nicht für Sie tun zu können, vielleicht aber kommen Sie durch die gen. indirekten Nachweise etwas weiter.

Soweit für heute und alles Güte, Ihnen persönlich und Ihrer Arbeit!

Herzlich

W. Schochow